

## Wo ein Wille , da eine Maus

In "Lindbergh" stellt eine kleine Maus fest, dass all die anderen Mäuse spurlos verschwunden sind. Höchstwahrscheinlich sind sie vor dieser neumodischen Erfindung – den Mausefallen – geflohen, auf die andere Seite des großen Meeres. Doch wie soll die kleine Maus nun zu ihnen kommen? Die riesigen Dampfer im Hamburger Hafen wären eine Möglichkeit, doch an den Docks patrouillieren hungrige Katzen auf und ab. Neugierig und klug wie sie ist, hat die Maus viele Bücher der Menschen gelesen und so weiß sie, dass es noch einen anderen Weg geben kann – durch die Luft. Trotz der Gefahr und vieler Rückschläge schafft es die kleine Maus, das allererste Flugzeug zu bauen und damit über den Atlantik nach Amerika und zu ihren Artgenossen zu fliegen. Das ist der Welt natürlich nicht entgangen und ein kleiner Junge namens Charles Lindbergh denkt sich: "Was eine Maus kann, das kann ich auch!"

Dieses Buch mit seinen detaillierten und realitätsgetreuen Illustrationen verkörpert die reine Inspiration, die Dinge zu versuchen, von denen man immer meinte, dass sie unmöglich zu schaffen seien. Selbst der Kleinste kann Großes vollbringen und seine Träume in Erfüllung gehen lassen. Wobei es nicht der Traum der kleinen Maus ist, ein Flugzeug zu bauen, den Ozean zu überqueren oder berühmt zu werden. Alles, was sie sich wünscht, ist mit den anderen Mäusen zusammen und nicht alleine zu sein. Ein augenscheinlich bescheidener Wunsch und doch ist er so bedeutend, dass die kleine Maus niemals aufgibt und wenn sie noch so oft scheitert. Aus ihrer Not heraus wird sie immer erfinderischer, bis es ihr schließlich gelingt, die erste Flugmaschine zu konstruieren.

Kinder werden beim Lesen von "Lindbergh" dazu animiert zu Lernen, denn hier wird beispiellos demonstriert, wie unersetzlich Wissen sein kann und wie viel Spaß es macht, zu Tüfteln und neue Dinge auszuprobieren. Außerdem wird ganz deutlich, dass es Mut braucht und Angst keine Option ist, wenn man ein wirklich wichtiges Ziel erreichen will. Als kleinen Bonus wird jeder Hamburger und Liebhaber der Stadt den Schauplatz der Geschichte um den ersten Mäusepiloten empfinden. Und vielleicht erkennt sich der ein oder andere Hamburger Jung in der Denkweise der kleinen Maus wieder, ganz nach dem Motto: "Nützt ja nix. Na, denn man to!"

Jennifer Runde 13.07.2015

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)